

Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TuS Fürstenfeldbruck : TSV Dachau 65 III
Samstag, 09.12.2023, 12:00 Uhr

Kornek, Krämer und Meisinger in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TSV Dachau 65 III hat der TuS Fürstenfeldbruck am Samstag in weniger als 175 Minuten zwei Punkte in der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) gesammelt. Beim TSV Dachau 65 III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 29:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Dachau 65 III mit 2 Ersatzspielern angereist war. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Ein hartes Stück Arbeit hatten Kornek / Krämer bei ihrem 3:2 gegen Küster / Hawemann zu verrichten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Meisinger / Kapp hatten gegen Schaller / Gundlach bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Ulf Kornek und Tim Hawemann entschieden, das Ulf Kornek letztendlich gewann. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Zwar brachte Prakob Joe Küster Thomas Meisinger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Thomas Meisinger mit 3:1 durch. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Raphael Krämer hatte am Nachbartisch seinen Gegner Manuel Gundlach beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das Einzel zwischen Alexander Kapp und Michael Schaller endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schaller mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Prakob Joe Küster zunächst nicht gut aus, so gewann Ulf Kornek im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Meisinger seinem Gegner Tim Hawemann beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Seit Beginn der Serie hat Hawemann damit nun 3 Siege bei gleichzeitig 9 Niederlagen zu verzeichnen. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Raphael Krämer nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Krämer nun bei 9:5. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:1. Alexander Kapp machte mit Manuel Gundlach beim 12:10, 11:5, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg des TuS Fürstenfeldbruck geht es nun im nächsten Spiel am 15.12.2023 gegen den SV Helfendorf, während der TSV Dachau 65 III am 16.12.2023 gegen die SpVgg Thalkirchen IV antritt.

Statistik:

TuS Fürstenfeldbruck

Doppel: Kornek / Krämer 1:0, Meisinger / Kapp 1:0

Einzel: U. Kornek 2:0, T. Meisinger 2:0, R. Krämer 2:0, A. Kapp 1:1

TSV Dachau 65 III

Doppel: Küster / Hawemann 0:1, Schaller / Gundlach 0:1

Einzel: P. Küster 0:2, T. Hawemann 0:2, M. Schaller 1:1, M. Gundlach 0:2